Presseinformation: Fachkräftemangel: Northern Business School bildet IT-Experten aus

Hamburg, 13. Juli 2010 - Die IT-Branche sucht wieder Nachwuchs:
Deutschlandweit sind mehr als 20.000 Stellen unbesetzt. Das meldet der Branchenverband BITKOM. Die Gefahr ist groß, dass der Personalengpass bald ähnlich dramatisch wird wie 2008, als 150.000 IT-Jobs in Deutschland nicht besetzt werden konnten. Denn zurzeit kommen jeden Monat etwa 2.000 neue Jobangebote hinzu. Der Mitarbeitermangel liegt vor allem darin begründet, dass die Hochschulen zu wenig IT-Absolventen ausbilden. Der Zeitpunkt ist deshalb vor allem für Auf- und Quereinsteiger besonders günstig, diese Lücke durch entsprechende Weiterbildungsangebote für sich zu nutzen. In Hamburg besteht beispielsweise die Möglichkeit, an der Northern Business School (NBS) berufsbegleitend zu studieren und so die IT-Karriere voranzutreiben.

Das Studium an der NBS ist an die Bedürfnisse der Berufstätigen ausgerichtet - Seminare finden sowohl werktags als auch abends und am Wochenende statt. Das ermöglicht, den eigenen Job weiter auszuüben und sich nebenher fortzubilden. So führt beispielsweise der Studiengang Wirtschaftsinformatik in sieben Semestern zu einem staatlich anerkannten Bachelorabschluss. "Grundlegend ist dabei, dass der Lehrplan passgenau auf die beruflichen Anforderungen der IT-Branche abgestimmt ist", erklärt Mirko Knappe, Geschäftsführer der NBS. Um das zu gewährleisten, arbeitet die Business School eng mit Unternehmen der norddeutschen Wirtschaft zusammen - die Lerninhalte orientieren sich am tatsächlichen Berufsalltag in den Betrieben.

Für die Studenten zahlt sich die Weiterbildung gleich doppelt aus.
"Wer neben dem Beruf studiert, gilt bei Arbeitgebern als besonders engagiert. Ein Studium on the Job ist deshalb nicht nur in Bewerbungsgesprächen ein Türöffner, sondern kurbelt außerdem die Aufstiegschancen im jetzigen Unternehmen an", sagt Knappe.
Unternehmen profitieren ebenfalls davon, wenn sich ihre IT-Kräfte weiterqualifizieren und so der Lücke an Fachkräften entgegensteuern.
Denn gut ausgebildetes Personal ist in der Lage, in Zukunft verantwortungsvollere Aufgaben zu übernehmen und den Unternehmenserfolg durch neu erworbenes Know-how zu fördern.

Über die Northern Business School
Die NBS Northern Business School ist eine gemeinnützige Bildungsinstitution mit Sitz in Hamburg und wurde auf Initiative norddeutscher Unternehmen und Verbände gegründet. Die NBS ermöglicht ein Hochschulstudium über zwei verschiedene Zeitmodelle: Das Studium läuft entweder parallel zum Beruf freitagabends und samstags oder klassisch montags bis freitags tagsüber. Das Studienangebot ist am konkreten Ausbildungsbedarf der Wirtschaft ausgerichtet und reicht von Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik und Business Management über Coffeemanagement, Logistik und Supply Chain Management sowie Ingenieurwissenschaften Maschinenbau mit Mechatronik bis hin zu Tourismus und Eventmanagement, Immobilienmanagement und Handelsmanagement. In allen Studiengängen vereint die Northern Business School das Beste aus zwei Welten: Die Qualität und Sicherheit der staatlich anerkannten, akademischen Ausbildung und die
Service- und Beratungsqualität eines privaten Dienstleistungsunternehmens. Alle Studiengänge an der NBS führen zu einem staatlich anerkannten Hochschulabschluss. Gleichzeitig ist das Studium konsequent auf die Bedürfnisse der Studenten und der Wirtschaft zugeschnitten - etwa mit kleinen Lerngruppen, einer intensiven Begleitung durch die Dozenten und mit praxisnahen Lehrinhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.nbs.de, Kontakt:
info@nbs.de

Pressekontakt:

Northern Business School gGmbH
Marc Petersen
Tel.: +49 40 357 00 340
petersen@nbs-hamburg.de